



Modulkatalog

B.A. Bildungswissenschaften (GPO 2015)
Teilstudiengang **Geographie (FSA 9.1)**

Stand: Herbstsemester 2020/21



Diesem Modulkatalog liegen folgende Satzungen zugrunde:

- [Gemeinsame Prüfungs- und Studienordnung GPO \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg für die Studiengänge Bildungswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Arts sowie Lehramt an Grundschulen mit dem Abschluss Master of Education und Lehramt an Sekundarschulen mit dem Schwerpunkt Sekundarstufe I mit dem Abschluss Master of Education und Lehramt an Sekundarschulen mit dem Abschluss Master of Education in der konsolidierten Fassung vom 8. Januar 2020.](#)
- [Ordnung \(Satzung\) der Europa-Universität Flensburg zu den Schulpraktischen Studien für den Studiengang Bildungswissenschaften mit dem Abschluss Bachelor of Arts in der konsolidierten Fassung vom 8. Januar 2020.](#)
- [Satzung der Europa-Universität Flensburg über die Festsetzung der Curricularwerte \(CW-Satzung\)](#)

Wichtige Lesehinweise:

Der Studiengang **B.A. Bildungswissenschaften** gliedert sich in lernergebnisorientierte Module, die in der Regel mit nur einer, das Lernergebnis feststellenden, Prüfungsleistung abschließen. Für erfolgreich abgeschlossene Module werden Leistungspunkte (LP) nach dem European Credit Transfer System (ECTS) vergeben. Ein LP entspricht einem durchschnittlichen studentischen Arbeitsaufwand von 30 Stunden. (1 LP = 30 h)

Ein Teil der Bestimmungen ist in der Prüfungs- und Studienordnung des Studiengangs oder in anderen Satzungen der EUF verankert und wird im Modulkatalog lediglich wiedergegeben. Dies gilt beispielsweise für den empfohlenen Studienverlauf, Modultitel, Veranstaltungsformen oder Prüfungsformen, die in der Prüfungs- und Studienordnung verbindlich geregelt sind. Andere Bestimmungen wiederum sind allein im Modulkatalog verankert. Dies gilt beispielsweise für die Lehr-/Lernformen, Kompetenzzielbeschreibungen oder Modulverantwortung. Im Zweifelsfall, sofern etwa die im Modulkatalog wiedergegebenen Angaben im Widerspruch zu Angaben der zugrundeliegenden Satzungen stehen, gelten allein die Angaben aus den Satzungen der EUF. Es empfiehlt sich deshalb, bei der Lektüre einer Modulbeschreibung auch die Prüfungs- und Studienordnung und ggf. weitere Satzungen zu Rate zu ziehen.

Modulkataloge werden semesterweise auf geänderte Bestimmungen hin geprüft und zu einem jeweiligen Stichtag im Frühjahrssemester bzw. Herbstsemester aktualisiert und veröffentlicht. Die letzte Änderung an einem Modul entnehmen Sie bitte der Fußzeile der entsprechenden Modulbeschreibung.

Der vorliegende Modulkatalog enthält die offiziellen Beschreibungen der Module im **Teilstudiengang Geographie (FSA 9.1)** des Studiengangs **B.A. Bildungswissenschaften**. In den Modulbeschreibungen werden die wesentlichen Bestimmungen der jeweiligen Module nach einem gemeinsamen Schema wiedergegeben. Das Verzeichnis der den Modulen zuzuordnenden Lehrveranstaltungen („Vorlesungsverzeichnis“) ist davon zu unterscheiden und wird gesondert veröffentlicht.



Auf einen Blick

Zentrale Einrichtungen und Ansprechpersonen an der Europa-Universität Flensburg¹

Zentrale Studienberatung

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL | Raum 002
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2193
E-Mail: studienberatung@uni-flensburg.de
<http://www.uni-flensburg.de/?10650>

Studierendensekretariat

Auf dem Campus 1
Gebäude HEL | Raum 018
24943 Flensburg
<https://www.uni-flensburg.de/?10938>

Praktikumsbüro (für Schulpraktika)

Auf dem Campus 1
Gebäude RIG 7 | Raum 710
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2258
E-Mail: praktikumsbuero@uni-flensburg.de
<http://www.uni-flensburg.de/?12708>

Alles zum Themenfeld Diversität und Familienservice finden Sie hier:

<https://www.uni-flensburg.de/?24274>

Hier finden Sie die Fachberater*innen für Ihren Studiengang:

<https://www.uni-flensburg.de/?12280>

Weitere Fragen werden hier beantwortet:

Sekretariat Abteilung Geographie

Auf dem Campus 1
Gebäude OSL | Raum 484
24943 Flensburg
Tel. +49 461-805-2183
E-Mail: kamila-maria.kubelke@uni-flensburg.de
<http://www.uni-flensburg.de/geographie/wer-wir-sind/>

¹Bitte beachten Sie die im Internet angegebenen Sprechzeiten.

Empfohlener Studienverlauf

SEMESTER 1 BIS 4:

Im Teilstudiengang Geographie benötigen / erwerben Sie in den Semestern 1-4 insgesamt **40 LP** von 120 LP.

| | | | | |
|---|-----------------------|---|--|--------|
| 1 | Pädagogik und Bildung | M 1: Geographie als Wissenschaft und Bildungsfach | | Fach B |
| 2 | Pädagogik und Bildung | M 2: Grundlagen der Physischen Geographie | M 3: Grundlagen der Humangeographie | Fach B |
| 3 | Pädagogik und Bildung | M 6: Geomethoden | M 7: Theorie-Praxis-Modul III: Fachdidaktisches Praktikum mit fachdidaktischem Seminar | Fach B |
| 4 | Pädagogik und Bildung | M 4: Fachliche Vertiefung der Physischen Geographie | M 5: Fachliche Vertiefung der Humangeographie | Fach B |

SEMESTER 5 UND 6:

| | |
|-------------------------------|---|
| Spezialisierungsoption | Master of Education für das Lehramt an Sekundarschulen (Sek I) |
|-------------------------------|---|

In der Spezialisierung „M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen“ erwerben Sie im 5. und 6. Semester **20 LP** von insgesamt 60 LP im Teilstudiengang Geographie.

| | | | | |
|---|----------------------------------|--|----------------------------|--------|
| 5 | Pädagogik und Bildung | M 8: Natur und Gesellschaft | M 11: Regionale Geographie | Fach B |
| 6 | Päd. u. Bi. BA Thesis (A/B/E) | M 9: Nachhaltigkeitsbildung und -kommunikation | M 12: Große Exkursion | Fach B |

oder:

| | | | | | |
|---|-----------------------|-----------------------------|---|-----------------------------|--------|
| 5 | Pädagogik und Bildung | M 8: Natur und Gesellschaft | M 11: Regionale Geographie | M 10: Angewandte Geographie | Fach B |
| 6 | Pädagogik und Bildung | M 12: Große Exkursion | Bachelor Thesis (Fach A, B oder Erzwiss.) | | Fach B |

| | |
|-------------------------------|--|
| Spezialisierungsoption | Erziehungswissenschaftlicher Fach-Masterstudiengang |
|-------------------------------|--|

In der Spezialisierung „Erziehungswissenschaftlicher Fach-Masterstudiengang“ erwerben Sie im 5. Semester 10 bis 15 LP von insgesamt 30 LP im Teilstudiengang Geographie. Im 6. Fachsemester wird Geographie nicht studiert.

| | | | | | |
|---|-----------------------|--|-----------------------------------|---------------------------------|---------------|
| 5 | Pädagogik und Bildung | M 8: Natur und Gesellschaft | M 11: Regionale Geographie | M 10 (W): Angewandte Geographie | Fach B |
| | null, 5 oder 10 LP | Geographie: 10 oder 15 LP (M 8, M 11 und M 10 oder nur M 8 und M 11) | | | 10 oder 15 LP |
| 6 | Pädagogik und Bildung | | Bachelor Thesis (Erzwiss.) | Pädagogik und Bildung | |

| | |
|-------------------------------|---|
| Spezialisierungsoption | Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang |
|-------------------------------|---|

In der Spezialisierung „Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang“ erwerben Sie im 5. und 6. Semester 20 bis 25 LP von insgesamt 60 LP im Teilstudiengang Geographie.

| | | | | | |
|---|-----------------------|-----------------------------|--|---------------------------------|--------|
| 5 | Pädagogik und Bildung | M 8: Natur und Gesellschaft | M 11: Regionale Geographie | M 10 (W): Angewandte Geographie | Fach B |
| | 6 | BA Thesis (A oder B) | M 9: Nachhaltigkeitsbildung und -kommunikation | M 12: Große Exkursion | Fach B |

Modulbeschreibungen

| | | | | | |
|-------------------------------------|---|---|--------------------------|----------------------|-------|
| Modul 1 | Geographie als Wissenschaft und Bildungsfach | | | | |
| | <i>Geography as an Academic Discipline and Teaching Subject</i> | | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | | |
| | Modulkennnummer | | 527010000 | | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 10 LP | | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 6,5 SWS | | |
| | Studienabschnitt | 1. Semester | Workload (gesamt) | 300 h | |
| | Turnus | Jedes Herbstsemester | Davon | Präsenzzeit | 98 h |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium | 202 h |
| Qualifikationsziel: | | Die Studierenden verfügen über ein grundlegendes Verständnis der historisch-genetischen Entwicklung und der wissenschaftstheoretischen sowie fachdidaktischen Grundlagen der Geographie als Wissenschaft und Unterrichtsfach. Sie werden mit den fachspezifischen Grundtechniken des wissenschaftlichen Arbeitens vertraut gemacht und haben diese eingeübt. Anhand einer Tagesexkursion am Studienort lernen sie fachspezifische Zugangsweisen kennen. | | | |
| Fachkompetenz: | | <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis der grundlegenden Theorien, Paradigmen, Denkweisen und Konzepte der wissenschaftlichen Geographie sowie der Geographiedidaktik - Kenntnis fachspezifischer Arbeits- und Denkweisen sowie fachdidaktischer Grundlagen der Geographie - Überblickswissen über die Geographie des Studienortes | | | |
| Methodenkompetenz: | | <ul style="list-style-type: none"> - Grundtechniken des selbstständigen wissenschaftlichen Arbeitens (selbstständige Literaturrecherche und -beschaffung, Präsentation, Dokumentation, Standards wissenschaftlichen Arbeitens) - strukturierter Umgang mit komplexen wissenschaftlichen Texten | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | | <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur Diskussion und Erarbeitung gemeinsamer Ergebnisse im Team - Entwicklung von Selbstlernkompetenz und Zeitmanagement - Fähigkeit, Beiträge Anderer wertschätzend zu kritisieren und mit Kritik konstruktiv umzugehen | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | | Vorlesung, Übung, Geländeübung, Lektüre, Gruppenarbeit, Lerngruppen, angeleitete Seminardiskussionen, Hausarbeit (5 Seiten), Präsentation, Gruppenmoderation | | | |
| Modulverantwortliche/r: | | Johannes Bohle | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | | Keine | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | | B.A. Bildungswissenschaften | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | | k.A. | | | |

| | | | | |
|----------------------------------|--|---------------|--|-----------------------------|
| M 1: Teilmodul 1 | Geographie als Wissenschaft | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527011000 | Lehrveranstaltungsart | Vorlesung/Übung |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 70 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 60 | Selbststudium | | 40 h |
| M 1: Teilmodul 2 | Wissenschaftliches Arbeiten in der Geographie (zzgl. Tut.) | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527012000 | Lehrveranstaltungsart | Übung |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 90 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 30 | Selbststudium | | 60 h |
| M 1: Teilmodul 3 | Geographie und Bildung | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527013000 | Lehrveranstaltungsart | Vorlesung/Übung |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 70 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 60 | Selbststudium | | 40 h |
| M 1: Teilmodul 4 | Tagesexkursion am Studienort | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527014000 | Lehrveranstaltungsart | Exkursion |
| | SWS | 0,5 SWS | Workload (Teilmodul) | 18 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 15 | Selbststudium | | 10 h |
| M 1: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | Exam | | | |
| | Prüfungsnummer | 527015000 | Prüfungsumfang | 90 min |
| | Prüfungsform | Klausur | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 52 h |
| | Benotete Prüfung | Ja | | |
| Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | Klausur (90 Minuten) | | | |
| | | | | Letzte Änderung: 04.05.2018 |

| | | | | |
|-------------------------------------|--|-------------------------|--------------------------|----------------------|
| Modul 2 | Grundlagen der Physischen Geographie | | | |
| | <i>Introduction to Physical Geography</i> | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | |
| | Modulkennnummer | | 527020000 | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 2,5 SWS | |
| | Studienabschnitt | 2. Semester | Workload (gesamt) | 150 h |
| | Turnus | Jedes Frühjahrssemester | Davon | Präsenzzeit |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium |
| | | | 110 h | |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse zu den Inhalten und Fragestellungen der Physischen Geographie (Geomorphologie, Hydro-, Boden-, Klima- und Vegetationsgeographie), beherrschen grundlegende Fachbegriffe und haben Themen- und Fallbeispiele problembezogen kennengelernt. Sie haben darüber hinaus einen Überblick über die grundlegende Literatur der einzelnen Teildisziplinen und das erlernte theoretische Wissen selbstständig im Raum nachvollzogen und angewendet. | | | |
| Fachkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse, Begriffe und Modelle aus den Teilbereichen der Physischen Geographie - Problembezogene Anwendung von Grundlagenwissen auf ausgewählte Raumbispiele und im Gelände | | | |
| Methodenkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur kritisch-vergleichenden Analyse unterschiedlicher Lehrbücher und Kennenlernen von relevanten Fachzeitschriften - Fähigkeit zur Wahrnehmung und Dokumentation geographischer Phänomene und Prozesse im Raum | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung und Strukturierung relevanter Sachverhalte - Fähigkeit zur Vertiefung, kritischen Analyse und Reflexion dargebotenen Wissens - Fähigkeit, Erfahrungen zu reflektieren, Lernbedarf zu erkennen und sich neues Wissen anzueignen | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Vorlesung mit inhaltlichen Diskussionen, Literaturarbeit, Geländeübung mit Dokumentation, Einführung in die Laborarbeit | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Apl. Prof. Dr. Christian Stolz | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | B.A. Bildungswissenschaften | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. | | | |

| | | | | |
|----------------------------------|--|---------------|--|-----------------------------|
| M 2: Teilmodul 1 | Einführung in die Physische Geographie | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527021000 | Lehrveranstaltungsart | Vorlesung |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 75 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 60 | Selbststudium | | 45 h |
| M 2: Teilmodul 2 | Tagesexkursion | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527022000 | Lehrveranstaltungsart | Exkursion |
| | SWS | 0,5 SWS | Workload (Teilmodul) | 15 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 15 | Selbststudium | | 5 h |
| M 2: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | Exam | | | |
| | Prüfungsnummer | 527025000 | Prüfungsumfang | 90 min |
| | Prüfungsform | Klausur | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 60 h |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | |
| Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | 90-minütige Klausur | | | |
| | | | | Letzte Änderung: 04.05.2018 |

| | | | | |
|-------------------------------------|---|-------------------------|--------------------------|----------------------|
| Modul 3 | Grundlagen der Humangeographie | | | |
| | <i>Introduction to Human Geography</i> | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | |
| | Modulkennnummer | | 527030000 | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 2,5 SWS | |
| | Studienabschnitt | 2. Semester | Workload (gesamt) | 150 h |
| | Turnus | Jedes Frühjahrssemester | Davon | Präsenzzeit |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium |
| | | | 120 h | |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden verfügen über Grundkenntnisse zu den Inhalten und Fragestellungen der Humangeographie (Kultur-, Sozial-, Bevölkerungs-, Siedlungs-, Stadt- und Wirtschaftsgeographie, politische Geographie und geographische Entwicklungsforschung). Sie beherrschen grundlegende Fachbegriffe und lernen Themen- und Fallbeispiele problembezogen kennen. Sie haben darüber hinaus einen Überblick über die grundlegende Literatur der einzelnen Teildisziplinen und können das erlernte Wissen auf die Reflexion der eigenen subjektiven Raumwahrnehmung auf der Exkursion. | | | |
| Fachkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Grundkenntnisse, Begriffe und Modelle aus den Teilbereichen der Humangeographie - Problembezogene Anwendung von Grundlagenwissen auf ausgewählte Raumbespiele - Grundkenntnisse der humangeographischen Strukturen eines ausgewählten Nahraums - Kennenlernen exkursionsdidaktischer Methoden | | | |
| Methodenkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur kritisch-vergleichenden Analyse unterschiedlicher Lehrbücher und Fachzeitschriften - Fähigkeit zur Wahrnehmung und Dokumentation geographischer Phänomene und Prozesse im Raum - Fähigkeit, Raumstrukturen unter humangeographischen Fragestellungen zu analysieren | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Bewertung und Strukturierung relevanter Sachverhalte - Fähigkeit zur Vertiefung, kritischen Analyse und Reflexion dargebotenen Wissens - Fähigkeit, Erfahrungen zu reflektieren, Lernbedarf zu erkennen und sich neues Wissen anzueignen | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Vorlesung mit Diskussion; Geländeübung mit eigenständiger Dokumentation; vergleichende Analyse von Fachliteratur; Lektüre | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Holger Jahnke | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | B.A. Bildungswissenschaften | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. | | | |

| | | | | |
|----------------------------------|-----------------------------------|---------------|--|-----------------------------|
| M 3: Teilmodul 1 | Einführung in die Humangeographie | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527031000 | Lehrveranstaltungsart | Vorlesung |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 75 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 60 | Selbststudium | | 45 h |
| M 3: Teilmodul 2 | Tagesexkursion | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527032000 | Lehrveranstaltungsart | Exkursion |
| | SWS | 0,5 SWS | Workload (Teilmodul) | 15 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 15 | Selbststudium | | 5 h |
| M 3: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | Exam | | | |
| | Prüfungsnummer | 527035000 | Prüfungsumfang | 90 min |
| | Prüfungsform | Klausur | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 60 h |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | |
| Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | 90-minütige Klausur | | | |
| | | | | Letzte Änderung: 04.05.2018 |

| | | | | |
|-------------------------------------|---|-------------------------|--------------------------|----------------------|
| Modul 4 | Fachliche Vertiefung der Physischen Geographie | | | |
| | <i>Physical Geography – Advanced Level</i> | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | |
| | Modulkennnummer | | 527040000 | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 3 SWS | |
| | Studienabschnitt | 4. Semester | Workload (gesamt) | 150 h |
| | Turnus | Jedes Frühjahrssemester | Davon | Präsenzzeit |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Wissen zu ausgewählten Themen der Physischen Geographie (z.B. Geomorphologie, Bodengeographie, Klimageographie, Vegetationsgeographie) und haben einen Überblick über deren aktuelle Fragestellungen. Sie sind in der Lage, selbstständig nach wissenschaftlichen Daten zu suchen, diese kritisch zu bewerten, zu gliedern, einzuordnen und sie anschließend in Form einer Präsentation und einer wissenschaftlichen Hausarbeit darzustellen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, selbstständig grundlegende physisch-geographische Primärdaten im Gelände zu erheben, auszuwerten und darzustellen. | | | |
| Fachkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Erwerb von Kompetenzen zur Generierung, Bewertung, Einordnung und Darstellung selbstständig recherchierter und selbstständig im Gelände erhobener Daten zu physisch-geographischen Sachverhalten - Vertieftes Überblickswissen über ein Teilgebiet der Physischen Geographie - Gruppenweise Planung, Durchführung und Präsentation eines eigenen physisch-geographischen Kleinprojekts | | | |
| Methodenkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur reflektierten Erarbeitung, Präsentation, Moderation und Diskussion eines Vertiefungsthemas und zur selbstständigen Erhebung von Primärdaten - Planung, Durchführung und Dokumentation eines kleinen Forschungsprojekts unter Anwendung theoretischen Wissens und ausgewählter Geländemethoden | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zum zielorientierten, selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten und Entwicklung von Problemlösekompetenz - Fähigkeit, an den eigenen Leistungen und an den Leistungen Anderer konstruktive Kritik zu üben | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Seminar, Projektarbeit, Präsentation, Moderation, Hausarbeit, Kartierung, Datenerhebung, Gruppenarbeit im Gelände und im Labor, Erstellung eines Posters | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Apl. Prof. Dr. Christian Stolz | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Modul 2 (527020000) | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | B.A. Bildungswissenschaften | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. | | | |

| | | | | |
|----------------------------------|--|---------------|--|-----------------------------|
| M 4: Teilmodul 1 | Ausgewählte Themen der Physischen Geographie | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527041000 | Lehrveranstaltungsart | Seminar |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 50 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 30 | Selbststudium | | 20 h |
| M 4: Teilmodul 2 | Landschaftsökologie | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527042000 | Lehrveranstaltungsart | Seminar/Übung |
| | SWS | 1 SWS | Workload (Teilmodul) | 55 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 30 | Selbststudium | | 40 h |
| M 4: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | <i>Exam</i> | | | |
| | Prüfungsnummer | 527045000 | Prüfungsumfang | Ca. 10 Seiten |
| | Prüfungsform | Hausarbeit | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 45 h |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | |
| Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | Circa 10-seitige Hausarbeit | | | |
| | | | | Letzte Änderung: 04.05.2018 |

| | | | | |
|-------------------------------------|---|-------------------------|--------------------------|----------------------|
| Modul 5 | Fachliche Vertiefung der Humangeographie | | | |
| | <i>Human Geography – Advanced Level</i> | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | |
| | Modulkennnummer | | 527050000 | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 3 SWS | |
| | Studienabschnitt | 4. Semester | Workload (gesamt) | 150 h |
| | Turnus | Jedes Frühjahrssemester | Davon | Präsenzzeit |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden verfügen über ein vertieftes Wissen zu ausgewählten Themenfeldern der Humangeographie (z.B. Sozialgeographie, Kulturgeographie, Stadtgeographie, Bevölkerungsgeographie, Wirtschaftsgeographie) und haben einen Überblick über deren aktuelle Fragestellungen und repräsentative Fallbeispiele. Sie sind in der Lage, selbstständig wissenschaftliche Fachliteratur zu einem Thema zu recherchieren, diese kritisch zu bewerten, zu strukturieren, einzuordnen und sie anschließend in einer Präsentation und einer Hausarbeit darzustellen. Darüber hinaus sind sie in der Lage, selbstständig quantitative oder qualitative Daten auszuwerten und ergebnisorientiert darzustellen. | | | |
| Fachkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Vertieftes Überblickswissen zu Theorien, Konzepten, Fragestellungen, wissenschaftlichen Kontroversen und Fallbeispielen eines Teilgebiets der Humangeographie - Fähigkeit zur theoriegeleiteten Analyse globaler Verflechtungen durch eigene empirische Beobachtung, Erhebung und deren Darstellung | | | |
| Methodenkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur theoriegeleiteten Diskussion durch intensive Lektüre empirischer und theoretischer Texte - Fähigkeit zur reflektierten Erarbeitung, Präsentation, Moderation und Diskussion einer problemorientierten Themenstellung aus dem Bereich der Humangeographie - Planung, Durchführung und Dokumentation eines Forschungsprojekts unter einer gegebenen theoriegeleiteten Fragestellung | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zum zielorientierten, selbstständigen wissenschaftlichen Arbeiten. Entwicklung von raumbezogener Handlungs- und Problemlösekompetenz - Fähigkeit, an den eigenen Leistungen und an den Leistungen Anderer konstruktive Kritik zu üben | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Seminar, Lektüre, Präsentation, Moderation, Hausarbeit, Datenerhebung, Gruppenarbeit im Gelände, Erstellung eines Posters | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Holger Jahnke | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Modul 3 | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | B.A. Bildungswissenschaften | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. | | | |

| | | | | |
|----------------------------------|--|---------------|--|-----------------------------|
| M 5: Teilmodul 1 | Ausgewählte Themen der Humangeographie | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527051000 | Lehrveranstaltungsart | Seminar |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 60 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 30 | Selbststudium | | 30 h |
| M 5: Teilmodul 2 | Globalisierte Lebenswelten | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527052000 | Lehrveranstaltungsart | Seminar/Übung |
| | SWS | 1 SWS | Workload (Teilmodul) | 45 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 30 | Selbststudium | | 30 h |
| M 5: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | <i>Exam</i> | | | |
| | Prüfungsnummer | 527055000 | Prüfungsumfang | Ca. 10 Seiten |
| | Prüfungsform | Hausarbeit | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 45 h |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | |
| Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | Circa 10-seitige Hausarbeit | | | |
| | | | | Letzte Änderung: 04.05.2018 |

| | | | | | |
|-------------------------------------|---|----------------------|--------------------------|----------------------|-------|
| Modul 6 | Geomethoden | | | | |
| | <i>Research Methods in Geography</i> | | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | | |
| | Modulkennnummer | | 527060000 | | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 4 SWS | | |
| | Studienabschnitt | 3. Semester | Workload (gesamt) | | 150 h |
| | Turnus | Jedes Herbstsemester | Davon | Präsenzzeit | 60 h |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium | 90 h |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden verfügen über grundlegende Kenntnisse zu ausgewählten Methoden der empirischen quantitativen und qualitativen Forschung in der Geographie. Mittels selbstständig erarbeiteter Forschungsprojekte haben sie Kompetenzen im Bereich der geographischen Datengewinnung, -verarbeitung, -darstellung und -interpretation erworben und sind in der Lage, ihre Ergebnisse zu reflektieren und adressatenorientiert zu präsentieren. | | | | |
| Fachkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis der wichtigsten empirischen Forschungsmethoden der Humangeographie (quantitative und qualitative Forschungsmethoden) oder der Physischen Geographie sowie ihrer Erkenntnispotenziale und -grenzen - Kenntnis und Verständnis der für die geographische Forschungspraxis relevanten wissenschaftstheoretischen Grundpositionen, der Kartographie und der Geographischen Informationssysteme | | | | |
| Methodenkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, in einem gemeinsamen Forschungsprojekt eine Fragestellung zu entwickeln, angemessene Erhebungsmethoden auszuwählen und eine strukturierte Datenerhebung durchzuführen - Anwendung quantitativer und qualitativer Methoden der Sozialforschung oder der Geländearbeit - Fähigkeit, die Forschungsergebnisse kritisch zu reflektieren, anschaulich zu präsentieren und zu diskutieren - Kenntnisse über digitale Software zur Datenerhebung und -auswertung | | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Teamfähigkeit durch kooperative Planung und arbeitsteilige Gruppenarbeit im Forschungsprojekt - Vorausschauende Projektplanung, Zeitmanagement und Durchhaltevermögen | | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Seminar, Gruppen- und Projektarbeit, quantitative oder qualitative Datenerhebung, Erstellung eines wissenschaftlichen Projektberichts | | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Sybille Bauriedl | | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | B.A. Bildungswissenschaften | | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. | | | | |

| | | | | |
|----------------------------------|---|----------------|--|-----------------------------|
| M 6: Teilmodul 1 | Methoden der empirischen Forschung: Projektvorbereitung | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527061000 | Lehrveranstaltungsart | Seminar/Übung |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 50 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 15 | Selbststudium | | 20 h |
| M 6: Teilmodul 2 | Geographische Forschungspraxis: Projekt | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527062000 | Lehrveranstaltungsart | Projekt |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 60 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 15 | Selbststudium | | 30 h |
| M 6: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | <i>Exam</i> | | | |
| | Prüfungsnummer | 527065000 | Prüfungsumfang | 20 Seiten |
| | Prüfungsform | Projektbericht | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 40 h |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | |
| Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | Projektbericht, 20 S. (Gruppenarbeit) | | | |
| | | | | Letzte Änderung: 19.02.2020 |

| | | | | | |
|-------------------------------------|--|----------------------|--------------------------|----------------------|--------------------------|
| Modul 7 | Theorie-Praxis-Modul III: Fachdidaktisches Praktikum mit fachdidaktischem Seminar | | | | |
| | <i>Theory and Practice III: Subject-Specific Teaching Placement and Subject-Didactic Seminar Course</i> | | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | | |
| | Modulkennnummer | | 527070000 | | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 2 SWS | | |
| | Studienabschnitt | 3. Semester | Workload (gesamt) | | 150 h |
| | Turnus | Jedes Herbstsemester | Davon | Präsenzzeit | 30 h (Sem.) + 60 h (Pr.) |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium | 30 h (Sem.) + 30 h (Pr.) |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden kennen fachdidaktische Grundlagen der Unterrichtstheorie und sind in der Lage, einen Unterrichtsentwurf zu erstellen. Sie erproben sich in der selbstständigen Umsetzung dieses Entwurfs und können ihre Unterrichtserfahrungen im Dialog analysieren. | | | | |
| Fachkompetenz: | Die Studierenden kennen und reflektieren Organisations- und Arbeitsstrukturen des Arbeitsfeldes Schule; sie kennen fachdidaktische Prinzipien und können diese anwenden; sie können die Bedingungsfaktoren von Unterricht analysieren; sie können Unterrichtsplanungskonzepte nach fachdidaktischen und methodischen Kriterien entwickeln. | | | | |
| Methodenkompetenz: | Die Studierenden kennen unterschiedliche methodische Unterrichtsformen; sie können verschiedene Unterrichtsmethoden vergleichen und in ihren Vor- und Nachteilen bzgl. des Fachunterrichts bewerten; sie kennen geeignete Evaluations- und Selbstevaluationsinstrumente. | | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | Die Studierenden können ihr berufliches Selbstverständnis reflektieren; sie können Planungsentscheidungen unter Berücksichtigung von fachdidaktischen und pädagogischen Notwendigkeiten treffen und begründen; sie können Unterrichtsplanungs- und -auswertungsprozesse kooperativ gestalten. | | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Kurzvorträge; Lektüre und Analyse fachdidaktischer Texte; kooperative Formen der Unterrichtsplanung und -durchführung. | | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Heike Gieselmann | | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | B.A. Bildungswissenschaften | | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | <p>Der Workload des Fachdidaktischen Praktikums bildet den gesamten zeitlichen Aufwand des Schulpraktikums ab. Der Workload des Fachdidaktischen Seminars bildet den zeitlichen Aufwand in einem von zwei Teilstudiengängen ab.</p> <p>Das Fachdidaktische Seminar muss in dem Fach, das im Praktikum schwerpunktmäßig unterrichtet wird, vor Antritt des Praktikums absolviert werden. Das Fachdidaktische Seminar im zweiten studierten Fach kann auch nach Ende des Praktikums - als Nachbereitung - absolviert werden.</p> | | | | |

| | | | | |
|-----------------------------|---|--|--|----------------------|
| M 7: Teilmodul 1 | Fachdidaktisches Seminar | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527071000 | Lehrveranstaltungsart | Seminar |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 60 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| | Geplante Gruppengröße | 30 | | Selbststudium |
| M 7: Modulprüfung | Fachdidaktisches Praktikum / Modulprüfung | | | |
| | <i>Exam</i> | | | |
| | Prüfungsnummer | k.A. | Workload (Teilmodul) | k.A. |
| | Art des Teilmoduls | <i>Pflicht</i> | Davon | Präsenzzeit |
| | Prüfungsform | <i>Portfolio oder schriftliche Prüfungsleistung</i> | | Selbststudium |
| | Benotete Prüfung? | <i>Nein</i> | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | |
| | Praktikumsdauer | <i>3 Wochen</i> | 30 h | |
| | Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | <p>Begleitend zum fachdidaktischen Praktikum ist in einem der zwei fachdidaktischen Seminare (Fach A oder Fach B) ein Portfolio zu erstellen; im anderen fachdidaktischen Seminar ist anstelle eines Portfolios eine andere schriftliche Prüfungsleistung zu erbringen.</p> <p>Das Portfolio, das durch den/die Lehrende/n des vorbereitenden Fachdidaktischen Seminars begutachtet wird, ist spätestens vier Wochen nach Beendigung des Praktikums bei der/dem Lehrenden abzugeben.</p> | | |
| Letzte Änderung: 31.01.2020 | | | | |

| | | | | |
|-------------------------------------|--|--------------|--|-------|
| Modul 8 | Natur und Gesellschaft | | | |
| | <i>Nature and Society</i> | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | |
| | Modulkennnummer | | 527080000 | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 2 SWS | |
| | Spezialisierungsoption | | M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen (Sek I) | |
| | | | Erziehungswissenschaftlicher Fach-Masterstudiengang | |
| | | | Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang | |
| | Studienabschnitt | 5. Semester | Workload (gesamt) | |
| Turnus | Jedes Herbstsemester | Davon | Präsenzzeit | 30 h |
| Dauer | 1 Semester | | Selbststudium | 120 h |
| Qualifikationsziel: | Das Modul befähigt zur reflektierten und kritischen Teilhabe an aktuellen gesellschaftlichen Diskussionen im Themenfeld der Mensch-Natur-Forschung, beispielsweise der globalen Nachhaltigkeitsdebatte. Vor dem Hintergrund ausgewählter theoretischer Konzepte können die Studierenden themen- und beispielbezogen natur-, wirtschafts-, sozial- und kulturwissenschaftliche Denkweisen miteinander verknüpfen. | | | |
| Fachkompetenz: | Auf der Grundlage einer kritischen Reflexion der Begriffe "Natur", "Kultur" und "Gesellschaft" lernen die Studierenden integrative Forschungsfelder (Humanökologie, Politische Ökologie, Global-Change-Forschung, Geographische Entwicklungsforschung, Hazardforschung) und ausgewählte Arbeitsfelder der Angewandten Geographie (z.B. Raum- und Regionalplanung, Naturschutz) kennen. | | | |
| Methodenkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zum vernetzten und multiperspektivischen Denken im Überschneidungsbereich von naturwissenschaftlichen sowie sozial- und kulturwissenschaftlichen Erkenntnissen, Methoden und Arbeitsweisen - Fähigkeit zur Analyse der Interdependenz von Akteuren und Handlungen auf unterschiedlichen Maßstabsebenen (von lokal bis global) | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur kritischen Teilhabe an gesellschaftspolitischen Debatten im Bereich der Mensch-Umwelt-Interaktion und der gesellschaftlichen Naturverhältnisse - Fähigkeit zur multiperspektivischen Betrachtung und Bewertung globaler Probleme und Konflikte | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Vorlesung mit Interaktion und Diskussion | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Sybille Bauriedl | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | B.A. Bildungswissenschaften | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. | | | |

| | | | | |
|----------------------------------|----------------------------|--|--|--------------------|
| M 8: Teilmodul 1 | Natur und Gesellschaft | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527081000 | Lehrveranstaltungsart | Vorlesung |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 60 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 60 | Selbststudium | | 30 h |
| M 8: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | <i>Exam</i> | | | |
| | Prüfungsnummer | 527085000 | Prüfungsumfang | Siehe Erläuterung |
| | Prüfungsform | Klausur oder mündliche Prüfung | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 60 h |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | |
| Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | | 90minütige Klausur oder 20minütige mündliche Prüfung | | |
| Letzte Änderung: 04.05.2018 | | | | |

| | | | | | |
|-------------------------------------|--|-------------------------|---|--------------------|-------|
| Modul 9 | Nachhaltigkeitsbildung und -kommunikation | | | | |
| | <i>Sustainability Teaching and Communication</i> | | | | |
| | Modulart | | Wahlpflichtmodul | | |
| | Modulkennnummer | | 527090000 | | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 2 SWS | | |
| | Spezialisierungsoption | | M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen (Sek I) | | |
| | | | Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang | | |
| | Studienabschnitt | 6. Semester | Workload (gesamt) | | 150 h |
| | Turnus | Jedes Frühjahrssemester | Davon | Präsenzzeit | 30 h |
| Dauer | 1 Semester | Selbststudium | | 120 h | |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden sind mit den Grundbegriffen der Nachhaltigkeitsforschung und den wichtigsten Zugängen der Umweltbildung, der Bildung für nachhaltige Entwicklung sowie des globalen Lernens in unterschiedlichen Teilen der Welt vertraut. Sie verfügen über die Fähigkeit, vorhandenes Fachwissen aus dem Bereich der Mensch-Umwelt-Forschung in unterschiedlichen Kontexten adressatenorientiert umzusetzen. | | | | |
| Fachkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnis unterschiedlicher Nachhaltigkeitsbegriffe und -konzepte - Kenntnisse über die Grundlagen, Strömungen und adressatenspezifische Ausprägungen der Nachhaltigkeitsbildung sowie des globalen Lernens - Kenntnisse über schulische und außerschulische Projekte erfolgreicher Bildung für nachhaltige Entwicklung in einer nationalen und internationalen Perspektive | | | | |
| Methodenkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, Nachhaltigkeitsdebatten kritisch zu analysieren - Fähigkeit, Konzepte der Bildung für nachhaltige Entwicklung adressatenorientiert umzusetzen - Fähigkeit, Nachhaltigkeitsprojekte zu entwickeln, anzuleiten und zu moderieren - Fähigkeit, offene digitale Ressourcen der Nachhaltigkeitsbildung einzubeziehen | | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur systematischen Reflexion des eigenen Handelns unter dem Aspekt der Nachhaltigkeit - Fähigkeit, Andere für ein Engagement für Umwelt und Verständigung zu begeistern - Fähigkeit, Lösungen in einer Gruppe zu erarbeiten und praktisch umzusetzen | | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Seminar, Gruppendiskussion, Kleingruppenprojekte, Präsentation, Portfolio, Exkursion | | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Sybille Bauriedl | | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | B.A. Bildungswissenschaften | | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. | | | | |

| | | | | | |
|-----------------------------|---|--|--|----------------------|------|
| M 9: Teilmodul 1 | Nachhaltigkeitsbildung und -kommunikation | | | | |
| | | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527091000 | Lehrveranstaltungsart | Seminar | |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 90 h | |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit | 30 h |
| | Geplante Gruppengröße | 30 | | Selbststudium | 60 h |
| M 9: Modulprüfung | Modulprüfung | | | | |
| | <i>Exam</i> | | | | |
| | Prüfungsnummer | 527095000 | Prüfungsumfang | k.A. | |
| | Prüfungsform | Konzeptentwicklung oder Präsentation | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 60 h | |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | | |
| | Erläuterungen bzgl. Mo- dulprüfung | Die Modulprüfung erfolgt durch ein schriftlich dokumentiertes Umsetzungskonzept mit den dazugehörigen Materialien, die für die Durchführung des Projekts notwendig sind. | | | |
| Letzte Änderung: 14.02.2020 | | | | | |

| | | | | |
|-------------------------------------|--|--------------|---|-------|
| Modul 10 | Angewandte Geographie | | | |
| | <i>Applied Geography</i> | | | |
| | Modulart | | Wahlpflichtmodul | |
| | Modulkennnummer | | 527100000 | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 2 SWS | |
| | Spezialisierungsoption | | M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen (Sek I) | |
| | | | Erziehungswissenschaftlicher Fach-Masterstudiengang | |
| | | | Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang | |
| | Studienabschnitt | 6. Semester | Workload (gesamt) | |
| Turnus | Jedes Frühjahrssemester | Davon | Präsenzzeit | 30 h |
| Dauer | 1 Semester | | Selbststudium | 120 h |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden vertiefen ihre Grundkenntnisse in einem ausgewählten Bereich der Angewandten Geographie (z.B. Stadtplanung, Raumplanung, Regionalplanung, Tourismus, Naturschutz, Energiegeographie) und haben im Rahmen einer Projektarbeit Einblicke in die institutionellen und rechtlichen Rahmenbedingungen gewonnen. Durch den Austausch mit Repräsentanten aus der außeruniversitären geographischen Praxis lernen die Studierenden Institutionen und Arbeitsweisen unterschiedlicher Berufsfelder kennen. | | | |
| Fachkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisse der Grundlagen der Angewandten Geographie und der Raumplanung sowie ausgewählter geographischer Planungsfelder (z.B. Stadt- und Regionalplanung) - Fähigkeit, eine angewandte Fragestellung mit Regionalbezug unter Berücksichtigung des Forschungsstandes selbstständig zu analysieren | | | |
| Methodenkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit, eine problemorientierte angewandte Fragestellung in einem Projekt zu bearbeiten und Lösungsansätze zu entwickeln - Kenntnis relevanter Ämter und Institutionen (z.B. Fachministerien, Planungsämter, Akademien) und deren Arbeitsweisen | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | <ul style="list-style-type: none"> - Entwicklung von Forschungsinteresse in angewandten Berufsfeldern der Geographie - Grundlegendes Verständnis für das Zusammenwirken von Wissenschaft und Praxis - Fähigkeit zum adäquaten Umgang mit Repräsentanten relevanter Ämter und Behörden | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Seminar, Diskussion mit Expert_innen, Besuch von Ämtern und Institutionen, Projektarbeit, Ergebnispräsentation | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Holger Jahnke | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | B.A. Bildungswissenschaften | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. | | | |

| | | | | |
|----------------------------------|------------------------------|--|--|----------------------|
| M 10: Teilmodul 1 | Angewandte Geographie | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527101000 | Lehrveranstaltungsart | Projekt |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 110 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| | Geplante Gruppengröße | 30 | | Selbststudium |
| M 10: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | <i>Exam</i> | | | |
| | Prüfungsnummer | 527105000 | Prüfungsumfang | k.A. |
| | Prüfungsform | Projektbericht oder Posterpräsentation | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 40 h |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | |
| Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | | k.A. | | |
| Letzte Änderung: 04.05.2018 | | | | |

| | | | | |
|-------------------------------------|------------------------------------|--|--|-------|
| Modul 11 | Regionale Geographie | | | |
| | <i>Regional Geography</i> | | | |
| | Modulart | | Pflichtmodul | |
| | Modulkennnummer | | 527110000 | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 3 SWS | |
| | Spezialisierungsoption | | M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen (Sek I) | |
| | | | Erziehungswissenschaftlicher Fach-Masterstudiengang | |
| | | | Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang | |
| | Studienabschnitt | 5. Semester | Workload (gesamt) | |
| Turnus | Jedes Herbstsemester | Davon | Präsenzzeit | 46 h |
| Dauer | 1 Semester | | Selbststudium | 104 h |
| Qualifikationsziel: | | Die Studierenden entwickeln die Fähigkeit zur Reflexion regionalgeographischer Paradigmen und lernen diese auf eine ausgewählte Region exemplarisch anzuwenden. Ausgehend von der deutsch-dänischen Grenzregion lernen sie, eine europäische Region unter einer geographischen Problemstellung mit verschiedenen Methoden und unter Nutzung unterschiedlicher Datenquellen (Statistiken, Texte, Bildmedien) zu analysieren und ihre Ergebnisse adressatenorientiert zu präsentieren. | | |
| Fachkompetenz: | | <ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnis verschiedener regionalgeographischer Paradigmen (traditionelle und konstruktivistische Länderkunde, Regionale Geographie, New Regional Geography) und können diese kritisch reflektieren. - Sie können raumbezogene Nutzungs- und Interessenskonflikte kritisch durch die Analyse soziokultureller, ökonomischer und ökologischer Verflechtungen auf verschiedenen Maßstabsebenen untersuchen. Sie verfügen über vertiefte Kenntnis und Verständnis von räumlichen Prozessen und deren Effekten in ausgewählten europäischen Regionen. - Sie lernen theoretische Konzepte und geographisches Wissen auf einen konkreten Ort anzuwenden und adressatenorientiert zu kommunizieren. | | |
| Methodenkompetenz: | | <ul style="list-style-type: none"> - Fähigkeit zur kritischen Reflexion unterschiedlicher Ansätze der regionalen Geographie - Vertiefung der Kompetenz, natur-, sozial-, wirtschafts- und kulturwissenschaftliche Denkansätze raumbezogen zu verknüpfen - Entwicklung der Fähigkeit zur adressatenorientierten Darstellung und Didaktisierung von konkreten Orten | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | | <ul style="list-style-type: none"> - Die Studierenden entwickeln ihre interkulturellen Kompetenzen weiter, indem sie ihre eigenen Perspektiven und ihre Positionalität reflektieren. - Sie können Problemstellungen kooperativ lösen und entwickeln vertiefte Planungs-, Organisations- und Kommunikationskompetenzen. | | |

Fortsetzung von Modul 11:

| | |
|-----------------------------------|--|
| Lehr-/ Lernformen: | Seminar, Geländeübung, Erarbeitung und Präsentation eines regionalgeographischen Themas, Projektarbeit, Planung eines Exkursionstages in Gruppenarbeit, Gruppendiskussion, Exkursionsdokumentation |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Sybille Bauriedl |
| Teilnahmevoraussetzung: | Modul 3 (527030000) oder äquivalente Leistungen |
| Verwendbarkeit des Moduls: | B.A. Bildungswissenschaften |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. |

| | | | | |
|---------------------------------------|---|--------------------------------------|--|-----------------------------|
| M 11: Teilmodul 1 | Regionale Geographie anhand ausgewählter Beispiele | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527111000 | Lehrveranstaltungsart | Seminar |
| | SWS | 2 SWS | Workload (Teilmodul) | 80 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 30 | Selbststudium | | 50 h |
| M 11: Teilmodul 2 | 2 Tagesexkursionen | | | |
| | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527112000 | Lehrveranstaltungsart | Exkursion |
| | SWS | 1 SWS | Workload (Teilmodul) | 30 h |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit |
| Geplante Gruppengröße | 15 | Selbststudium | | 14 h |
| M 11: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | <i>Exam</i> | | | |
| | Prüfungsnummer | 527115000 | Prüfungsumfang | Siehe Erläuterung |
| | Prüfungsform | Klausur/ Hausarbeit/ Präsentation | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 40 h |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | |
| Erläuterungen bzgl. Mo- dulprüfung | Prüfungsform: Klausur (90 min) oder Hausarbeit (12 Seiten) oder Präsentation. | | | |
| | | | | Letzte Änderung: 04.05.2018 |

| | | | | | |
|-------------------------------------|---|-------------------------|---|--------------------|-------|
| Modul 12 | Große Exkursion | | | | |
| | <i>Excursion</i> | | | | |
| | Modulart | | Wahlpflichtmodul | | |
| | Modulkennnummer | | 527120000 | | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 5 LP | | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 7 Tage bzw. 3,5 SWS | | |
| | Spezialisierungsoption | | M.Ed. Lehramt an Sekundarschulen (Sek I) | | |
| | | | Fachwissenschaftlicher Masterstudiengang | | |
| | Studienabschnitt | 6. Semester | Workload (gesamt) | | 150 h |
| | Turnus | Jedes Frühjahrssemester | Davon | Präsenzzeit | 56 h |
| Dauer | 1 Semester | Selbststudium | | 94 h | |
| Qualifikationsziel: | Die Studierenden können das im Seminar zur regionalen Geographie erworbene Wissen in einen Exkursionskontext übertragen und lernen, eine europäische Region unter einer selbst gewählten Fragestellung zu untersuchen. Sie planen gemeinsam eine Exkursion und bereiten diese sowohl inhaltlich als auch logistisch vor. Sie diskutieren ihr zuvor erworbenes Wissen und ihre Erkenntnisse mit Expert_innen vor Ort und lernen auf diese Weise unterschiedliche Sichtweisen kennen. | | | | |
| Fachkompetenz: | Die Studierenden analysieren einen ausgewählten europäischen Raum unter einer theoretischen Leitfragestellung in seinen verschiedenen naturräumlichen, sozialen, wirtschaftlichen oder kulturellen Aspekten. Durch die aktive Interaktion mit Akteuren und Institutionen am Zielgebiet der Exkursion vertiefen und ergänzen sie ihr zuvor erarbeitetes Wissen und erweitern dieses durch die Perspektiven der Betroffenen vor Ort. | | | | |
| Methodenkompetenz: | Die Studierenden können eine Exkursion mit Hilfe moderner Kommunikationsmedien in ihrem Ablauf planen und deren praktische Durchführung organisieren. Sie sind in der Lage, Expertengespräche vorzubereiten und zielorientiert durchzuführen. Sie erhalten Einblicke in partizipative und handlungsorientierte exkursionsdidaktische Methoden. | | | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | Die Studierenden entwickeln und vertiefen ihre interkulturellen Kompetenzen und lernen sich in einem anderen Kontext zu bewegen. Sie entwickeln die Fähigkeit zur Reflexion der eigenen Positionalität. Sie entwickeln planerische und organisatorische Kompetenzen und soziale Kompetenzen im Team. | | | | |
| Lehr-/ Lernformen: | Exkursion (mindestens 7 Tage) | | | | |
| Modulverantwortliche/r: | Prof. Dr. Holger Jahnke | | | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | Keine | | | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | B.A. Bildungswissenschaften | | | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | k.A. | | | | |

| | | | | | |
|---|---|--|--|----------------------|----------------|
| M 12: Teilmodul 1 | Große Exkursion | | | | |
| | <i>Exam</i> | | | | |
| | Teilmodulkennnummer | 527121000 | Lehrveranstaltungsart | Exkursion | |
| | SWS | 3,5 SWS | Workload (Teilmodul) | 110 h | |
| | Art des Teilmoduls | Pflicht | Davon | Präsenzzeit | 7 Tage (=56 h) |
| | Geplante Gruppengröße | 15 | | Selbststudium | 54 h |
| M 12: Modulprüfung | Modulprüfung | | | | |
| | <i>Exam</i> | | | | |
| | Prüfungsnummer | 527125000 | Prüfungsumfang | Ca. 20 Seiten | |
| | Prüfungsform | Exkursionsvorbereitung und Exkursionsbericht | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 40 h | |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | | |
| Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | Exkursionsbericht: i.d.R. ca. 20 Seiten | | | | |
| Letzte Änderung: 20.02.2020 | | | | | |

| | | | | |
|-------------------------------------|------------------------------------|--|--|----------------------|
| Modul 13 | Bachelor Thesis | | | |
| | <i>Bachelor Thesis</i> | | | |
| | Modulart | | Wahlpflichtmodul | |
| | Modulkennnummer | | Thesis Modul | |
| | Leistungspunkte (LP) | | 10 LP | |
| | Semesterwochenstunden (SWS) | | 0 SWS | |
| | Studienabschnitt | 6. Semester | Workload (gesamt) | 300 h |
| | Turnus | Jedes Semester | Davon | Präsenzzeit |
| | Dauer | 1 Semester | | Selbststudium |
| Qualifikationsziel: | | Die Studierenden sind in der Lage, eine fachwissenschaftliche oder fachdidaktische Fragestellung zu entwickeln, mit geeigneten Methoden des Fachs zu bearbeiten und die Bearbeitung sowie ihre Ergebnisse in angemessener schriftlicher Form darzustellen. | | |
| Fachkompetenz: | | Fähigkeit, sich eigenständig in ein fachwissenschaftliches und/oder fachdidaktisches Themengebiet einzuarbeiten; in diesem Bereich vertieftes Fachwissen. Kenntnis der fachlichen Relevanz und der fachlichen Bewertungsmaßstäbe, die bei der Konzeption einer wissenschaftlichen Arbeit dieser Größenordnung anzulegen sind; Fähigkeit, die eigene Arbeit in dieser Hinsicht kompetent zu planen und durchzuführen. | | |
| Methodenkompetenz: | | Eigenständige Recherche, Auswertung und Verarbeitung der einschlägigen Fachliteratur. Sachgerechte Anwendung der im Bachelorstudium erlernten Methoden des Fachs. Angemessene schriftliche Darstellung von Fragestellung, Vorgehensweise und Ergebnissen. | | |
| Sozial- und Selbstkompetenz: | | Eigenständigkeit, Ausdauer, Organisation längerer Arbeitsprozesse | | |
| Lehr-/ Lernformen: | | Bachelor Thesis | | |
| Modulverantwortliche/r: | | Prof. Dr. Holger Jahnke | | |
| Teilnahmevoraussetzung: | | Keine | | |
| Verwendbarkeit des Moduls: | | B.A. Bildungswissenschaften | | |
| Anmerkungen / Sonstiges: | | k.A. | | |
| M 13: Modulprüfung | Modulprüfung | | | |
| | <i>Exam</i> | | | |
| | Prüfungsnummer | 10 | Prüfungsumfang | maximal 40 Seiten |
| | Prüfungsform | Bachelor Thesis | Prüfungsvorbereitung, Prüfungserarbeitung | 300 h |
| | Benotete Prüfung? | Ja | | |
| | Erläuterungen bzgl. Modulprüfung | Umfang Bachelor Thesis: max. 40 Seiten, Bearbeitungszeitraum: 4 Monate. | | |
| Letzte Änderung: 04.06.2015 | | | | |